

Nationale Auftaktveranstaltung Interreg transnational und interregional 2021-2027

Über Grenzen kooperieren heißt Europa mitgestalten

Was bedeutet über Grenzen zu kooperieren? Wie können die räumliche und regionale Entwicklung Europas durch Zusammenarbeit mitgestaltet werden? Das Förderinstrument Interreg ermöglicht es Regionen und Institutionen seit mehr als 30 Jahren mit Partnerorganisationen aus dem Ausland an gemeinsamen Herausforderungen grenzüberschreitend zu arbeiten. Sie leisten damit ihren eigenen Beitrag, um Europa grüner, wettbewerbsfähiger, sozialer und vernetzter zu machen.

An der Schnittstelle der zwei Förderperioden 2014-2020 und 2021-2027 möchten wir mit Ihnen auf die Erfolge und Erfahrungen zurückblicken, die diese Kooperationen hervorgebracht haben. Wir möchten gleichzeitig auch nach vorne blicken, um Ihnen die Kooperationsmöglichkeiten und Themen vorzustellen, die im Rahmen der neuen Programme geplant sind. Die ersten Programmdokumente der neuen Förderperiode wurden mittlerweile bei der Europäischen Kommission eingereicht, die restlichen folgen noch im Laufe des Herbsts. Der letzte Feinschliff zu den Umsetzungsmechanismen wird ebenfalls noch in der zweiten Jahreshälfte stattfinden, um dann mit den ersten Aufrufen zu Projekteinreichungen zu starten.

Der National Contact Point Austria bei der Geschäftsstelle der Österreichischen Raumordnungskonferenz lädt daher in Kooperation mit dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus zur österreichischen Auftaktveranstaltung für die transnationalen und EU-weiten Interreg-Programme 2021-2027 am **13. Oktober 2021** in Wien ein.

Im Anschluss an die Auftaktveranstaltung organisiert der National Contact Point zudem eine Projektwerkstatt zu möglichen Kooperationen im Bereich Kreislaufwirtschaft. Dieses Thema stellt in der kommenden Periode in den Interreg-Programmen einen neuen inhaltlichen Schwerpunkt dar, weshalb wir frühzeitig den Austausch und Aufbau von möglichen Kooperationsideen und Partnerschaften unterstützen möchten. Aber auch für Akteure zu anderen Schwerpunktthemen stehen Möglichkeiten zur Kooperationsanbahnung im Anschluss an die Auftaktveranstaltung bereit.

Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Rückblick auf die bisherige österreichische Beteiligung und einen Überblick zu neuen Möglichkeiten der Kooperation und Vernetzung im Rahmen der transnationalen und EU-weiten Interreg-Programme 2021-2027 zu bekommen.



- Datum:** **Mittwoch, 13. Oktober 2021, 10:00 - max. 16:00 Uhr**
(ab 14:00 Uhr Projektwerkstatt zum Thema „Kreislaufwirtschaft“)
- Ort:** Gironcoli-Kristall Saal im STRABAG Haus, Donau-City-Straße 9, 1220 Wien
- Zielgruppe:** Österreichische Interessent:innen an transnationalen und EU-weiten Interreg-Projekten, fachliche Vertreter:innen aus öffentlicher Verwaltung sowie Förderstellen
- Anmeldung:** Für eine sichere Abwicklung der Veranstaltung ersuchen wir um Einhaltung der 3G-Regel, die Einhaltung wird überprüft. Wir ersuchen daher um Verständnis, dass die Teilnahme nur für vorab registrierte Personen möglich ist.
- Anmeldung bis 30. September 2021 unter
<https://www.reqlist24.com/auftakt2021etz>
- Maximale TN-Zahl: 100 Personen. **Bitte treffen Sie Ihre Reisearrangements erst kurz vor der Veranstaltung.** Sollte die Veranstaltung auf ein virtuelles Format umgestellt werden, informieren wir Sie rechtzeitig bis zum 6. Oktober 2021. Der Veranstaltungsort ist so bemessen, dass für ausreichend Platz gesorgt ist. Sollten sich die geltenden COVID-19 Bestimmungen ändern, informieren wir Sie rechtzeitig.
- Erreichbarkeit:**
- U-Bahn U1, Kaisermühlen – VIC
 - Bus 20B, 92A, 92B – Kaisermühlen – VIC
 - Bei Anreise mit dem Auto: Ticket für die Garage im Tech Gate zu einem vergünstigten Tagesstarif von 7,- € für die Veranstaltungsteilnehmer:innen verfügbar. Abrechnung direkt vor Ort über die ÖROK-Geschäftsstelle. Bitte um vorherige Bedarfsmeldung.

